

07.06.2022

## **Ernst-Bloch-Zentrum: Lesung mit Simone Frieling**

Das Ernst-Bloch-Zentrum, Walzmühlstraße 63, lädt am Dienstag, 14. Juni 2022, um 18 Uhr zu einer Lesung mit der Autorin und Künstlerin Simone Frieling ein. Im Rahmen der Reihe "Rebellinnen im Ernst-Bloch-Zentrum" liest Frieling aus ihrem Werk "Sophie Scholl. Aufstand des Gewissens".

Simone Frieling (geboren 1957) ist Autorin mehrerer Romane sowie zahlreicher Erzählungen. Darüber hinaus hat sie eine Reihe von Sachbüchern veröffentlicht und mehrere literarische Anthologien herausgegeben. Sie ist Preisträgerin des Martha-Saalfeld Literaturpreises. Ihre künstlerischen Arbeiten wurden in zahlreichen Ausstellungen gezeigt. Das Buch zu Sophie Scholl veröffentlichte sie anlässlich des 100. Geburtstags der Widerstandskämpferin.

Die Lesung findet im Zusammenhang mit der Ausstellung "Gurs 1940 – Die Deportation und Ermordung von südwestdeutschen Jüdinnen und Juden" statt, die noch bis zum 23. Juni 2022 im Ernst-Bloch-Zentrum gezeigt wird. Die Ausstellung erinnert an die Verbrechen an den Jüd\*innen und ihre Nachgeschichte. Es handelt sich um eine Ausstellung der Länder Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Saarland, erarbeitet und kuratiert von der Gedenk- und Bildungsstätte Haus der Wannsee-Konferenz Berlin, in Kooperation mit dem Bezirksverband Pfalz und der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz. Die Inhalte des regionalen Teils wurden kuratiert von Roland Paul.

Eine Bildstrecke der Deportationen in Ludwigshafen von 1940 ergänzt die Ausstellung. Sie zählt zu den größten Bildstrecken jüdischer Deportationen in Deutschland. Das Fotomaterial wurde zur Verfügung gestellt vom Stadtarchiv Ludwigshafen. Ein Besuch der Ausstellung ist vor und nach der Lesung möglich. Der Eintritt zur Lesung kostet 5 Euro, ermäßigt 2,50 Euro. Nähere Informationen zur Ausstellung und dem Rahmenprogramm gibt es im Internet unter [www.bloch.de](http://www.bloch.de).

Hinweis an die Redaktionen:

Für Rückfragen steht Ihnen Christina Schüssler vom Ernst-Bloch-Zentrum unter Telefon 0621 504-3540 oder E-Mail an [presse@bloch.de](mailto:presse@bloch.de) zur Verfügung.